

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Umweltausschuss	24.03.2011	X	x			
2							
3							

Betreff

Gehölzbestand am Talblick – Beschwerden der Anwohner wegen starker Beschattung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Ergebnisprotokoll des Augenscheintermins am 13. April 2011

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

In seiner Sitzung am 24.03.2011 befasste sich der Umweltausschuss mit der Beschwerde der Anwohner am Talblick wegen der Verschattung ihrer Wohnungen durch den Gehölzbestand am Poppenreuther Landgraben und beauftragte die Verwaltung „den Anwohnern maßvoll entgegen zu kommen, wie z.B. durch gezielten Rückschnitt, die Schaffung von Lichtschneisen oder durch Setzen auf Stock. Der ortsbildprägende Charakter soll insgesamt jedoch erhalten bleiben.“

Am 13. April 2011 fand ein gemeinsamer Augenscheintermin mit Frau Hauenstein-Oliver, Sprecherin der Anwohner am Talblick 15-27, Herrn Breun, Geschäftsführer der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Fürth eG, Herrn Speer vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken sowie Vertretern aller beteiligten städtischen Dienststellen statt. Die dabei getroffenen Festlegungen über die zukünftigen Rückschnittmaßnahmen sind beigelegtem Protokoll zu entnehmen.

Kosten und Finanzierung

Für den Rückschnitt an den Birken und Pappeln sind 800 € angesetzt. Die Kosten für das Auf-Stock-Setzen der Erlen und Weiden werden auf ca. 2.000 € geschätzt, davon werden 75 % über das Förderprogramm „Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien“ von EU, Freistaat Bayern und Bezirk Mittelfranken bezuschusst, so dass die Stadt Fürth für diese Schnittmaßnahme einen Eigenanteil von 500 € zu leisten hat. Die Gesamtkosten für den ersten Rückschnitt betragen also **1.300 €**. Für die geplante Wiederholung des Auf-Stock-Setzens im 2- 3 jährigen Turnus sind – vorbehaltlich der Förderung – jeweils ca. 500 € anzusetzen.

Die Kosten sind über die Haushaltsstellen der Upl 3600.5105 „Naturschutz- und Landschaftspflege“ und des GrfA 6300.5119 „Straßenbegleitgrün“ gedeckt.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 1.300 €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja ca. 500€ alle 2-3 Jahre €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja bei 3600.5105, 6300.5119 Budget-Nr.		im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input checked="" type="checkbox"/> GrfA		Beteiligte Dienststellen:	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

II. OA-UN, GrfA, SpA, BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Ref. III/Upl

Fürth, 10.05.2011

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Preinl

Tel.: 1254